

Angeleitete Gruppe für Trauernde Eltern

Diese Gruppe ist für Eltern, deren Kind in der Kinderklinik behandelt wurde bzw. dort verstorben ist. Für weitere Informationen über Fragen zu trauernden Eltern in der Region wenden sich ebenfalls an

Thomas Bäumer: Tel. 07071-94 68 14
und/oder das Beratungstelefon des Arbeitskreises trauernde Eltern und Geschwister in Baden-Württemberg (ATEG): Tel. 07162-97 01 63

Selbsthilfegruppe

für Eltern, die ihre Kinder im Jugendalter verloren haben: Wir bieten einen Raum, um mit anderen Betroffenen über unsere Kinder und unseren Umgang mit ihrem Tod zu sprechen. Treffen sind jeden vierten Donnerstag im Monat von 18.30 bis 20.00 Uhr (außer in den Ferien) Neue Teilnehmer/innen sind herzlich willkommen.

Susanne Hübel: Tel. 07071-36 96 53

Sozialforum Tübingen e.V.

Gemeinsame Elterninitiative plötzlicher Säuglingstod e.V.

Gabi Mötzung: Tel. 07071-387 95

Verwitwete Mütter und Väter (Junge verwitwete Menschen, die ihren Partner verloren haben.)

Christa Hohenberger: Tel. 07073-9184 63

Für Fragen nach weiteren Angeboten und Selbsthilfegruppen wenden Sie sich auch an:

Sozialforum Tübingen e.V.:
Tel. 07071-383 63



Sie haben noch Fragen?

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns auf unseren Internetseiten.

Gerne informieren wir Sie über Trauerangebote in der Umgebung.

Unsere Bürozeiten:

Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Wir sind täglich telefonisch erreichbar von 9.00 bis 18.30 Uhr

Tel. 07071-76 09 49

info@tuebinger-hospizdienste.de

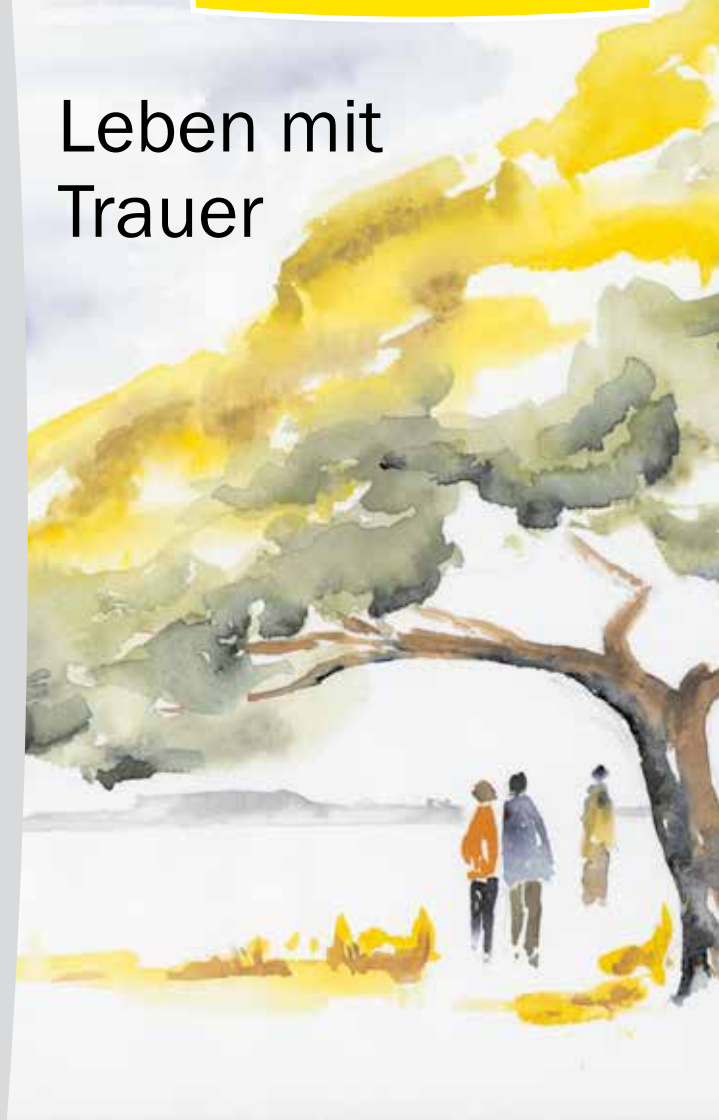
info@boje-tuebingen.de

*Trauer
möchte
gesehen
gehört
verstanden
und
akzeptiert
werden*

Jorgos Canacakis



Leben mit Trauer



Die Tübinger Hospizdienste begleiten und betreuen
Schwerkranke, Sterbende und ihrer Angehörigen

Leben mit Trauer

Dieser Flyer möchte über das breite Angebot der Trauerarbeit in Tübingen informieren. Der eigene Trauerprozess ist sehr individuell und so sollen auch die Hilfsangebote und die Begleitung ganz auf die persönlichen Bedürfnisse in dieser sensiblen Zeit abgestimmt sein. Die Trauerkultur verändert sich und wird ständig erweitert: Die Tübinger Hospizdienste planen, das Angebot für Kinder und Jugendliche auszubauen. Das Trauercafé wird sein Angebot voraussichtlich um eine Trauerwanderung ergänzen. In Zukunft würden wir uns ein gemeinsames Trauernetzwerk für Tübingen wünschen. Wir freuen uns über diese Entwicklungen und nehmen gerne Impulse auf, die die Trauerkultur in unserer Stadt bereichern.

Gesprächsgruppe der Tübinger Hospizdienste

Zwei Mal jährlich werden Gesprächsrunden unter der Leitung von S. Goth-Zeck in der HIRSCH Begegnungstätte für Ältere e.V. angeboten. Die Gespräche werden von sanften Körperübungen – angeleitet von S. Engelmann – unterstützt. Die Gruppe wendet sich an Menschen, die einen Verlust erlitten haben und die sich über ihre Erfahrung mit Trauer im Gespräch austauschen möchten.

Termine, Anmeldung und Vorgespräch:
Tel. 07071- 76 09 49



Weitere Angebote der Tübinger Hospizdienste

Einzelberatungen: Für Menschen, die die Schwelle zu einer Trauergruppe noch nicht überschreiten können, ist es möglich, Einzelgespräche zu vereinbaren. Über weitere Unterstützungsangebote in unterschiedlichen Trauersituationen geben wir gerne Auskunft. Wir bieten auch Informationsveranstaltungen zum Thema Trauer an. Bitte wenden Sie sich mit Ihrem Anliegen an die Hospizdienste.

Tel. 07071- 76 09 49



BOJE: häuslicher Hospizdienst für Kinder, Jugendliche und Familien

Über Angebote für Kinder und Jugendliche und deren Familien informieren Sie sich bitte unter der Nummer der Hospizdienste oder BOJE:

Tel. 07071- 96 44 49



Trauercafé

Am letzten Mittwoch jeden Monats ist das Trauercafé in den Räumen des Freundeskreises (Christophstr. 11) von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Menschen in Trauer können dort unverbindlich vorbeikommen, erzählen, zuhören, schweigen, andere Betroffene kennen lernen und neue Kontakte knüpfen. Das Trauercafé wird von MitarbeiterInnen des Arbeitskreis Leben e.V (AKL) und der Tübinger Hospizdienste e.V. gemeinsam betreut.

AKL: Tel. 07071-192 98 oder Tübinger Hospizdienste e.V.:
Tel. 07071- 76 09 49



Trauer nach Suizid

Der Arbeitskreis Leben (AKL) bietet Trauernden nach einem Suizid verschiedene Formen der Unterstützung an: In der Trauerbegleitung finden Hinterbliebene in Einzel-, Paar-, oder Familiengesprächen persönliche Begegnung und Unterstützung. Verschiedene Gruppenangebote bieten die Gelegenheit, mit anderen Betroffenen ins Gespräch zu kommen. Trauerseminare und eine darauf aufbauende Selbsthilfegruppe ergänzen das Angebot.

AKL: Tel. 07071-192 98
akl-tuebingen@ak-leben.de



Gesprächsgruppe der Stiftskirche

In geschütztem Rahmen treffen sich Frauen und Männer, um miteinander über ihre Trauer und die damit verbundenen Erfahrungen ins Gespräch zu kommen. Die Gruppe möchte Hilfestellung sein, den eigenen Trauerweg zu begleiten, die damit verbundenen Veränderungen zu verstehen und neue, individuelle Wege aus der Trauer zu finden und zu erarbeiten. Die Gruppe trifft sich 8-mal, jeweils im Gemeindehaus Lamm, Am Markt 7.

Auskünfte über das Pfarramt der Stiftskirchengemeinde:
Tel. 07071- 4 31 51
oder bei Katharina Rupp:
Tel. 07071- 50 32
oder 07071- 4 20 19



Trauergesprächsangebote der Katholischen Kirche

Einzelgespräche mit den Seelsorgerinnen und Seelsorgern sind jederzeit über die Pfarrbüros der Gemeinden vereinbar. Die jeweiligen Kontaktdaten finden Sie im Internet unter: **se-tuebingen.drs.de**

Zusätzlich bietet Uta Hauf in St. Michael, Südstadt, auf Anfrage einen Trauergesprächskreis an, um einen heilsamen Weg durch die Trauer zu suchen.

Uta Hauf: Tel. 07071- 36 50 19